

Giacomo Mauri: "Das Geheimnis ist das Gleichgewicht"

Von Marco Sormani



Haben Sie einen Maßrahmen gemacht? Benötigen Sie keine Computer mehr? Nützlich, aber sie haben die gleichen Ergebnisse erzielt wie ich.

Dies ist Giacomo Mauri, der Künstler, der Meister des Kalibers Bugno und Pantani auf den Sattel setzte und der Anthropometrie und dem Studium der Fahrradgeometrien ein ganzes Leben widmete. Wir gingen zu ihm.

"Gehst du wirklich in den Ruhestand, Giacomo?" Ich kenne ihn erst seit 10 Minuten, aber der Dialog zwischen uns ist bereits vertraulich geworden. "Ich bin seit 57 Jahren hier", antwortet er mit seiner freundlichen Art und plötzlich erscheint ein Schleier der Resignation auf seinem Gesicht bei dem Gedanken, sich von der Leidenschaft seines Lebens verabschieden zu müssen. Giacomo Mauri kam tatsächlich als Mechaniker zu Bianchi, als er noch Shorts trug.

Der Junge will lernen und erweist sich sofort als sehr gut, bis zu dem Punkt, dass er in kurzer Zeit der Mechaniker von Felice Gimondi und dem Bianchi-Team wird, das am Giro und der Tour beteiligt ist. Mauris Erfahrung "in den Gräben" hält nicht an lange jedoch, weil nach eigenen Angaben der Stress des Rennsports nichts für ihn ist. Mauri zieht es vor, ruhig zu arbeiten, sich Zeit zu nehmen und ein anderes Interesse zu entwickeln.

Er ist besonders fasziniert von amerikanischen Studien, die das Konzept der "Ecke" vertiefen of Schub "(dh die Beziehung zwischen der Position im Sattel und der Wirksamkeit des Tretens) und in

der Tat wurde er zwischen den 70er und 80er Jahren der größte Experte. Er mischt diese Studien mit den Erfahrungen, die in den letzten Jahren gesammelt wurden, um Proben zu messen und ihre Gefühle zu erzählen. Ergebnis? Es gibt keinen Champion, der die Farben des Hauses aus Treviglio getragen hat, von Gianni Bugno und Marco Pantani bis Jan Ullrich, der nicht von Giacomo Mauri auf den Sattel gesetzt wurde.

Alle Fahrräder in den Bianchi-Katalogen sind in irgendeiner Weise das Ergebnis von Mauris Forschungen und Erfahrungen. Giacomo, an den Wänden sehe ich Fotos von vielen Champions:

*Welche davon hat Sie am meisten befriedigt?*

Ullrich ohne Zweifel. Pantani war aus vielen Gründen großartig, aber als er ankam, war er bereits in einer guten Position im Sattel; Jan hingegen war wirklich schlecht positioniert.

Ich sage dir nur, dass ich es um mehr als einen Zentimeter verändern musste. (Ullrich gewann dann eine Tour, eine Vuelta und sogar einen olympischen Titel.)

*(hier staunt der Chronist ein wenig, Ullrich bei Bianchi war doch erst 2003 - Verwirrung.)*

Wie wichtig ist es für einen Radfahrer, die richtige Position auf dem Fahrrad zu finden?

Eine falsche Haltung kann viele Probleme verursachen, beispielsweise im Rücken-, Nacken- oder Knieband. Allerdings braucht ein Amateur, der vielleicht 80 kg wiegt und ein paar Kilometer im Jahr fährt, im Grunde genommen die Balance auf dem Rad. Ein Profi hingegen wird sich je nach Spezialisierung auch mit der Leistung befassen: Wenn er ein Langstreckenfahrer ist, muss ich ihn etwas entspannter setzen, als wenn er ein Kletterer ist und so weiter "



In der Zwischenzeit misst Giacomo mein Gewicht, meine Größe, mein Pferd, meine Schulterbreite und mehr. Er steckt alles in seinen Computer und fragt mich, welches Fahrrad ich besitze. Er überrascht mich: Ich möchte ihm nicht sagen, dass ich einen Mariano aus Stahl aus den frühen 90ern habe (maßgeschneidert, aber auf die Größe des Vorbesitzers !!) und ich antworte, dass ich ein Oltre habe, das Bianchi, das wir tatsächlich in der Redaktion zum Testen haben. Die Software gibt ihre erste Antwort: Größe 57 und Sattelhöhe 75,5 cm. Nun, sage ich, ich habe diese beiden Werte schon gekannt, da es sich um die Maße handelt, die ich normalerweise für die Testräder anfordere. Aber Mauri sagt mir, ich solle geduldig sein, weil wir erst am Anfang stehen.

Wenn Sie fertig sind, ist die "Sattelposition" universell? ,

*Kann es auf jede Art von Fahrrad angewendet werden (und ich denke bereits an die 87 km MTB des Sella Ronda Hero, die mich einige Tage später erwarten)?*

“Absolut nicht. Sie sehen, meine ist eine Arbeit von Messungen; Ich füge diese Messungen dann in eine Software ein, die wir im Laufe der Jahre entwickelt haben, und die daraus resultierenden Berechnungen bestimmen die theoretische Position in Bezug auf einen bestimmten Rahmen. Aber dann ist jeder anders als der andere und daher muss die theoretische Position auf die einzigartige Morphologie eines jeden und offensichtlich auf seine Art zu treten angewendet werden. An diesem Punkt schaut er auf die Platten meiner Schuhe und sagt mir, dass sie richtig positioniert sind.



*Ich habe nicht den Mut zu gestehen, dass es ein Zufall war, da ich sie in der Nacht zuvor montiert habe, ohne sie jemals auf den Pedalen zu testen.*



" Wenn Sie die schwarzen Platten (die praktisch festen) verwenden, müssen Sie perfekt eingestellt sein. "

Er lässt mich auf einer Maschine in der Mitte des Raums sitzen. Es ist ein Fahrrad, aber ohne Räder, das sich an verschiedenen Stellen verlängern und verkürzen (Sitzrohr, Oberrohr, Lenkerschaft usw.) lässt.

Ich fange an zu treten. "Sie treten nur mit der Fußspitze", sagt Mauri. „Dein Bewegungsablauf ist nicht effektiv und diese Position ermöglicht es dir nicht, die richtigen Muskeln zu entwickeln.

Aber vor allem wette ich, dass Sie Rückenschmerzen haben.

*Ja, wenn ich viele Kilometer in die Pedale trete, tut mir der Rücken ziemlich weh. Ich fühle auch ein wenig Schmerzen im inneren Seitenband des Knies.*

"Natürlich", wie er anscheinend bereits wusste, " Sie halten Ihre Beine zu fest." Um diese Verkrampfung zu korrigieren, sagt Mauri, müsse er mich ein wenig strecken und zieht dann den Sattel um fast einen Zentimeter zurück. Das Gefühl an diesem Punkt ist, dass ich wirklich in einer ausgeglicheneren Position bin, es ist sogar nicht länger notwendig, mich auf meinen Armen abzustützen.

Jetzt, wo wir das erledigt haben, können wir nach dem Lenker schauen, der ist sowieso weniger wichtig als der Sattel. Lassen Sie uns mit anderen Mikroereinstellungen fortfahren.

*Was gibt Ihnen die Kraft, nach all den Jahren zu arbeiten?*

" Die Ergebnisse. Wenn ein Amateur hierher kommt und mir sagt, dass er Nackenschmerzen hat, sage ich ihm kein Ding und helfe ihm. Und wenn ich es tue, ist es eine große Befriedigung.

*Wird all diese Fülle an Daten und Erfahrungen nach Ihnen verloren gehen?*

Nein. Allen Bianchi-Filialen stehen die Software und die Messmethode zur Verfügung. In der Tat kann jeder, der heute einen Bianchi kauft, im Kaufpreis die korrekte Positionierung verlangen. Jetzt gibt es im Mailänder Geschäft auch das RETUL-System für die biomechanische 3D-Positionierung.

*Was halten Sie von elektronischen " Sattel "-Systemen?*

Vor einigen Jahren folgte ich einem Team von Fahrern, die später zu MAPEI (der Sportabteilung von) wechselten. MAPEI ist dafür bekannt, bei der Sattelpositionierung auf dem neuesten Stand der Technik zu sein. Ihre Ergebnisse waren identisch mit denen, die ich erzielt hatte.

*Brauch man für den runden Tritt einen Maßrahmen?*

Nein. Die Komponententechnologie hat heute enorme Fortschritte gemacht. Zum Beispiel gibt es Sattelstützen und Vorbauten mit beliebiger Länge und Winkeln. Oder der Sattel kann nach Belieben vorwärts oder rückwärts bewegt werden. So können Sie das perfekte Fahrrad auch ausgehend von einem Standardrahmen konfigurieren.

*Es ist mehr als eine Stunde her, seit ich Mauris Werkstatt betreten habe. Ich könnte den ganzen Tag bleiben und seine Geschichten anhören.*

*Aber außerhalb des Raumes warten schon mindestens zwei Personen darauf, vom „Lehrer“ empfangen zu werden, und wir müssen uns verabschieden:*

„Wenn Sie mit Ihrem Fahrrad kommen, werde ich es in Ordnung bringen. Auch wenn es kein Bianchi ist, mach dir keine Sorgen. Und bitte lassen Sie mich wissen, wie es Ihrem Rücken geht.“

